

Stiftungsbrief

Nachrichten der Bürgerstiftung Braunschweig | Februar 2017 | Ausgabe 1/2017



Die traurige Nachricht kam Ende November – das Herz von Prof. Dr. sc. agr. Eckhart Neander hat am 23. November 2016 aufgehört zu schlagen. Es schlug für so viele gute Dinge und wer das Glück hatte, ihn kennenlernen zu dürfen, weiß, dass es immer am rechten Fleck war. Wir trauern – gemeinsam mit seiner Familie – um einen der Gründungsväter der Bürgerstiftung Braunschweig, unser langjähriges Vorstandsmitglied und besonders um den Menschen.



Eckhart Neander war Lesepate von Anfang an - von 2003 bis 2015. Zunächst in Grundschulen, dann in einer Kita. Er selbst war mit Leib und Seele Lesepate, wenn er „mit kleinen Dreikäsehochs“

in der Kita Spaß an Geschichten aus Bilderbüchern hatte. Anlässlich des 10. Geburtstages der Bürgerstiftung schrieb er „mitzuerleben, wie ein Junge aus einer Migrantenfamilie

ohne deutschen Sprachumgang oder gar Leseerfahrung daheim allmählich seine Probleme mit dem Lesen und Verstehen der deutschen Sprache

meistert oder wie ein Mädchen, das anfangs Lesen „sowas von uncool“ gefunden hat, durch den ständigen Anstoß zum Selberlesen allmählich zu einer wahren Leseratte in der Büchereistunde wird, das ist an Genugtuung und Mitfreude nicht zu toppen!“

Eckhart Neander musste leider im Frühjahr 2015 aus gesundheitlichen Gründen seine Lesepatenschaft in Schule und Kita aufgeben. Die Kinder vermissen ihn sofort.

Wir vermissen Sie auch, Doktor Neander!

Im Sinne von Eckhart Neander haben wir auf eine Traueranzeige in der örtlichen Presse

verzichtet und eine Spende in Höhe von 1.000 Euro an den Girgensohn-Aderkas-Fonds (Lettlandhilfe) getätigt.



Ein alter Zahn kann viel bewirken

Bereits seit sieben Jahren können Braunschweiger Bürger in einigen Zahnarztpraxen ihr Zahngold für Projekte der Bürgerstiftung spenden. Mit dem Erlös konnten wir in den letzten Jahren zahlreiche Projekte, wie Leseförderung, Chancengleichheit für Kinder oder die Ausbildung von Waldpaten unterstützen. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Spendern bedanken, die uns in den letzten Jahren mit ihrer Zahngoldspende ihr Vertrauen ausgesprochen haben!

In einigen Zahnarztpraxen sind jetzt – als Dank für das Mitmachen bei der Aktion - Kinderbücher im Wartezimmer: Die kleinen Patienten werden nun durch spannende und lustige Geschichten vom Warten auf den Zahnarzt abgelenkt. Und was ist, wenn Sie kein Patient in einer der teilnehmenden Praxen sind und Ihr Zahngold spenden möchten?



Oder Sie haben von einem früheren Zahnarzttermin Ihre alte Krone, eingesteckt in einer kleinen Tüte, noch zu Hause liegen? Dann machen Sie es einfach wie Manfred Rischbieter, der spontan in unserer Geschäftsstelle vorbeikam, um mit einem alten Zahn viel zu bewirken. Wir sammeln auch hier Zahngold und geben es Ende des Jahres in die Scheideanstalt. Für den anteiligen Erlös stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus.

Kommen Sie einfach mal vorbei und sehen sich dabei unser neues Domizil an: Mit dem Auto können Sie bequem auf dem Parkplatz rechts vom Haus der Braunschweigischen Stiftungen am Löwenwall 16 parken. Wenn Sie zu Fuß durch das Magniviertel kommen, öffnen wir Ihnen gerne unsere Tür am Klint 7. Natürlich können Sie uns das Zahngold auch in einem wattierten Umschlag zusenden. Haben Sie dazu Fragen? Sabine Rubel ist unter der Nummer 0531 48202453 Ihre direkte Ansprechpartnerin.

Mit dem Erlös unterstützen wir u. a.

die Integration von Flüchtlingskindern durch Werkunterricht an einer Braunschweiger Realschule: Aufgrund der gestiegenen zeitlichen Anforderungen an die Lehrkräfte kann an der Schule zur Zeit kein Werkunterricht angeboten werden. Daher finanziert die Bürgerstiftung für einen begrenzten Zeitraum eine externe Lehrkraft für den Werkunterricht in den Sprachlernklassen. Denn durch das Arbeiten in der Gruppe und das Benennen von Gegenständen und konkreten Arbeitsschritten lernen die Kinder die deutsche Sprache noch schneller als durch reinen Theorieunterricht.

Wir suchen dringend ehrenamtliche Hilfe für die Termine rund um St. Magni – Bürgersingen und laut & leise.

Nähere Informationen bei Nina Voß 0176 54341985



Manfred Rischbieter hat spontan sein Zahngold bei uns abgegeben - wir sagen Danke!

Das ist die neue Präsenztuba des Bläserprojektes an der Hoffmann-von-Fallerleben-Schule, erstmalig präsentiert beim Adventskonzert am 15. Dezember. Diese Tuba bleibt in der Schule und kann von den Musikern vor Ort genutzt werden. Dr. Maresa Wischenbart-Backhaus hat auf ihre Geburtstagsgeschenke verzichtet, Geld gesammelt und für mehr als 3.000 Euro die Tuba angeschafft. Ach so - hinter der Tuba ist übrigens Anton ... der braucht das Instrument jetzt nicht mehr hin- und herzutransportieren.



Termine

- | | |
|--------|--|
| 08.02. | laut & leise |
| 24.02. | 12 x Braunschweig: Geitelde |
| 06.03. | Sprechstunde Erbrecht und Testamentsberatung |
| 08.03. | laut & leise |
| 23.03. | 12 x Braunschweig: Siegfriedviertel |
| 29.03. | laut & leise |
| 03.04. | Sprechstunde Erbrecht und Testamentsberatung |
| 05.04. | laut & leise |
| 26.04. | laut & leise |
| 27.04. | 12 x Braunschweig: Innenstadt |
| 08.05. | Sprechstunde Erbrecht und Testamentsberatung |
| 10.05. | Bürgersingen |
| 17.05. | Bürgersingen |
| 19.05. | 12 x Braunschweig: Weststadt |
| 24.05. | Bürgersingen |

Herausgeber:

Bürgerstiftung Braunschweig
Haus der Braunschweigischen Stiftungen
Löwenwall 16, 38100 Braunschweig
Fon 0531 48202400, Fax 0531 48202442
info@buergerstiftung-braunschweig.de
www.buergerstiftung-braunschweig.de

Redaktion: Bettina Krause
Gestaltung: Malte Käferhaus

Braunschweigische Landessparkasse IBAN DE97 2505 0000 0002 1087 77
Sparda-Bank Hannover IBAN DE69 2509 0500 0001 9231 61
Volksbank Braunschweig Wolfsburg IBAN DE16 2699 1066 1823 1910 00
Volkswagen Bank IBAN DE74 2702 0000 1500 3162 27